



## Herzlich Tschüß!

Diese Doppelnummer ist die letzte Ausgabe des in die Jahre gekommenen Pressedienstes „kulturarbeit aktuell“. Seit 1979 bündelt die Akademie Remscheid ihre Informationen für Journalisten, Redaktionen und Multiplikatoren unter diesem Titel – bis 1996 gedruckt und per Post verschickt, seit 1997 als Fax oder E-Mail versendet und auf der Homepage veröffentlicht. Ab 2010 werden Sie die Informationen aus der Akademie Remscheid zuverlässig in modernen Formaten und auf neuen Wegen erhalten.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich von Ihnen verabschieden. Zum 1. Dezember 2009 wechsele ich in die Altersteilzeit. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Akademie Remscheid, die ich aufgebaut und 31 Jahre lang mit einer halben Dozentenstelle geleitet habe, übergebe ich an unseren neuen Kollegen und Nachfolger Michael M. Roth. Als Dozentin bleibe ich noch eine Weile aktiv – und freue mich sehr, dass ich Menschen in ihrem Beruf unterstützen, begleiten und beraten kann. Bleiben Sie der Akademie Remscheid gewogen und schenken Sie unseren jungen Kollegen Ihr Vertrauen! Ich danke Ihnen für die jahre- bis jahrzehntelange Treue und Aufmerksamkeit.

Herzlich Tschüß!  
Ihre Eva-Maria Oehrens



Kulturpartner  
der  
Akademie Remscheid

## Ulrich Baer geht in den Ruhestand

Zum 31.12.2009 geht Ulrich Baer (64) in den Ruhestand. Der Diplompädagoge, Dozent, Studienleiter und Stellvertretende Direktor der Akademie Remscheid beendet damit seine 36-jährige, durch ein Redaktionsgastspiel nur kurz unterbrochene Tätigkeit für die bundeszentrale Fortbildungseinrichtung. Ulrich Baer hat Generationen von Fachkräften in der Jugendarbeit ganz wesentlich durch seinen pädagogischen Ansatz des Spielens in der Gruppe geprägt. Sowohl in den von ihm geleiteten Kursen und Projekten als auch in seinen zahllosen Veröffentlichungen zur Spielpädagogik weist Ulrich Baer bis heute unermüdlich darauf hin, dass es auf eine kreative Grundhaltung ankommt, wenn der kindliche Drang zum Spiel und die natürliche Neugier zu spannenden und nachhaltigen Bildungsprozessen führen sollen. Die Begründung des Faches Spielpädagogik – insbesondere in der Aus- und Fortbildung von Erzieherinnen, Sozialarbeitern und Sozialpädagogen für die Jugendarbeit in Deutschland hat Ulrich Baer maßgeblich betrieben, entwickelt und mit praxisnahen Material- und Lehrbüchern gestützt. Die Sammlung „666 Spiele“ von Ulrich Baer ist bis heute ein Klassiker und Bestseller in der pädagogischen Szene. Die Fachzeitschrift „gruppe & spiel“ wird der renommierte Spiel- und Kulturpädagoge auch weiterhin herausgeben.

Kontakt bis 31.12.2009: Ulrich Baer, Akademie Remscheid  
Telefon (02191) 794-244, E-Mail: baer@akademieremscheid.de

## NEU in der Akademie Remscheid ab 2010:

## Michael M. Roth wird neuer Leiter des Bildungs- und Kommunikationsmanagements

Zum 1. Februar 2010 werden Studienleitung und Pressestelle der Akademie Remscheid in einer neuen Vollzeitposition zur Leitung des Bildungs- und Kommunikationsmanagements verbunden. Der für diese Aufgabe ausgewählte Bewerber heißt Michael M. Roth. Der Trägerverein der Akademie Remscheid hat seine Einstellung auf Vorschlag der Akademieleitung und des Dozententeams am 5. November 2009 einstimmig beschlossen. Michael Roth (41) ist studierter Natur- und Erziehungswissenschaftler mit langjähriger Berufspraxis als Lehrer und Geschäftsführer in mehreren Bildungseinrichtungen. Bislang ist Michael Roth an der Alanus-Hochschule in Alfter/Bonn tätig. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Rektoratsbeauftragter für die Akkreditierung und Evaluation verschiedener Studiengänge – insbesondere im Fach Kunst – und leitet das Projektmanagement und die Öffentlichkeitsarbeit für diese Lehrangebote. Michael Roth wird seine Tätigkeit in der Akademie Remscheid am 1.2.2010 aufnehmen.

Kontakt: Prof. Dr. Max Fuchs, Akademie Remscheid  
Mail: fuchs@akademieremscheid.de www.akademieremscheid.de

### Inhalt

- Herzlich Tschüß!
- Ulrich Baer geht in den Ruhestand
- NEU in der Akademie Remscheid ab 2010: Michael M. Roth wird neuer Leiter des Bildungs- und Kommunikationsmanagements
- Buch von Kurt F. Richter postum: Coaching als kreativer Prozess
- Musik und Computer
- Diskussions- und Entscheidungsspiele für die Jugendarbeit und die Schule
- Gitarre '10. Internationales Bergisches Gitarrenfestival
- Maschinenschein Holz
- Joomla in der Praxis
- Percussion live
- Rhythmik Update
- Malerei im großen Format
- Spiel! Platz ist überall
- Marketing und Leseförderung
- SPIELMARKT '10. Spiel: weltweit, vielfältig und bunt!
- Netzwerk Spielpädagogik
- Projektlabor: Spiele real und digital
- Medienberatung für Eltern
- Einführung ins Elterncoaching
- E-Portfolios. Portfolioarbeit goes online
- Literaturtag – Autorenkonzepte in Praxis und Theorie
- Fundraising. Partnerschaften für Jugend, Bildung und Kultur
- Die Schauspielpädagogik Stanislawskis
- Maskenbau und Maskenspiel
- Lernart Improvisation
- Spurensuche in Bildern und Bewegung
- Rhythm Basics
- Taketina® – Rhythmus erleben
- Einführung in die Systemische Beratung
- Woodworkers Crazy Racing Cars

Die Akademie Remscheid wird gefördert von:



Ministerium für Generationen,  
Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Lehrbuch von Kurt F. Richter postum erschienen:

## Coaching als kreativer Prozess

Drei Monate nach dem Tod von Kurt F. Richter, Sozialpsychologe und 35 Jahre lang Dozent für Beratung, Therapie und Supervision an der Akademie Remscheid, ist jetzt sein letztes Buch erschienen. Unter dem Titel „Coaching als kreativer Prozess“ hat Richter sein umfassendes Beratungs- und Hintergrundwissen zusammengestellt und mit einem üppig gefüllten Methodenkoffer für die Anwendung in der Praxis versehen. Er enthält 125 Übungen für die häufigsten Coachingsituationen. Im Anhang findet sich eine nach Anwendungsfeldern gegliederte Übersicht.

Immer mehr Menschen suchen Begleitung und Unterstützung in veränderungsbedürftigen und neuen Arbeitszusammenhängen. Das Coachingkonzept von Kurt F. Richter verbindet systemische, gestalt- und körpertherapeutische Methoden zu einem pragmatischen und effektiven Beratungsmodell. Karriereplanung, die Entwicklung von beruflichen Kompetenzen und Konfliktbewältigung werden mit diesem Konzept transparent und konkret zu handhaben. Das Buch ist ab sofort erhältlich und kostet € 39,90.

Kontakt und Bestellung: Robin-Hood-Versand, Alexander Baer  
bestellung@robin-hood-versand.de www.robin-hood-versand.de

# Akademie Remscheid: Fortbildung aktuell

Seminare – Workshops – Qualifizierungskurse  
Dezember 2009 – März 2010

Ausführliche Informationen unter: [www.akademieremscheid.de](http://www.akademieremscheid.de)

## Musik und Computer

Werkstattkurs, 14. – 18.12.2009

Leitung: Hilko Schomerus, Percussionist und Drummer (Hannover)  
Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)

Der Computer dient Kindern und Jugendlichen heute zum Musikhören und zum Musikmachen. Er ist fester Bestandteil in der populären Musik und hier als multifunktionales Instrument besonders attraktiv. Der Kurs bietet praktische Einblicke in die Welt der Komposition und der Klangerzeugung am Rechner. Vermittelt werden Einsteiger- und Profi-Programme sowie Methoden der Entwicklung eigener Klänge und selbst hergestellter Rhythmen, Grooves und Songs. Analoges und digitales Musikmachen wird im Vergleich reflektiert. Im Mittelpunkt des Kurses steht das eigenständige Musikmachen mit Geräuschen und Klängen und die Erprobung unterschiedlichster Aufnahmetechniken.

## Diskussions- und Entscheidungsspiele in Jugendarbeit und Schule

Werkstattkurs, 7. – 11.12.2009

Leitung: Thomas Wodzicki

Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)

Die Bereitschaft von Jugendlichen, sich für spezielle gesellschaftliche Interessen, Ideen und Anliegen einzusetzen, wächst mit der Attraktivität der Form, in der ein politisches Engagement möglich ist. Dieser Kurs stellt Spiele und Übungen vor, die besonders anregend sind und den Beteiligten Spaß machen. In Simulationen, Rollenspielen, Expertenbefragungen und Diskussionsspielen, die sich für viele Themen eignen, wird gezeigt, wie Freude und Lust an aktiver Demokratie entstehen können. Die Teilnehmer/innen erhalten einen soliden Fundus an neuen Methoden für ihre pädagogische Praxis in Jugendarbeit und Schule.

## Gitarre '10

Internationales Bergisches Gitarrenfestival

Seminar, 2. – 6.1.2010 (Sa. – Mi.)

Gesamtleitung: Prof. Dieter Kreidler, Hochschule für Musik Köln, Abteilung Wuppertal

Kosten: siehe Sonderprospekt (bitte anfordern oder aus dem Internet herunterladen unter: [www.bergisches-gitarrenfestival.de](http://www.bergisches-gitarrenfestival.de))

Das Festival setzt die jahrzehntelange Tradition der Remscheider und Radevormwalder Gitarrenkurse mit einem aktuellen Konzept fort. Prominente Gitarristen aus aller Welt wirken als Gastdozenten mit. Es öffnet sich zunehmend für weitergehende Kooperationen mit den Musikschulen des Bergischen Landes. Im Jahr 2010 gibt es ein besonders vielseitiges Angebot von Klassik, Rock, Jazz, Alter und Neuer Musik für Anfänger, Fortgeschrittene, den talentierten Nachwuchs und Profis.

## Maschinenschein Holz

Werkstattkurs, 11. – 15.1.2010

Leitung: Peter Eckartz, Roland Oesker

Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.) + € 25,- Materialkostenbeitrag

Geboten wird eine Einführung in die Handhabung von Maschinen zur Holzbearbeitung und in die Sicherheitsbestimmungen zur Unfallverhütung nach den Richtlinien des Landes Nordrhein-Westfalen. Der Kurs richtet sich an Werkanleiter in Schulen, Jugend- und Behinderteneinrichtungen. Für Einrichtungen, die eine Holzwerkstatt betreiben, ist es von hohem Interesse, dass die verantwortlichen Mitarbeiter/innen an diesem Kurs teilgenommen haben. Die praktische Arbeit wird an mehreren Werkstücken, z.B. einer Cajon-Trommel geübt.

Die Akademie Remscheid wird gefördert von:



Ministerium für Generationen,  
Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Joomla in der Praxis

### Grundlagen der Installation, Administration und Nutzung des Content Management Systems (CMS)

*Werkstattkurs, 18. – 22.1.2010*

*Leitung: Mareike Kranz, Dieter Glaap*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

In diesem Kurs werden die Möglichkeiten des Content Management Systems (CMS) Joomla aufgezeigt und praktisch erprobt. Joomla steht als Open Source Programm kostenlos zur Verfügung. Content Management Systeme sind Online-Anwendungen, die eine gemeinschaftliche Erstellung und Bearbeitung von Webseiten ermöglichen. Mitwirkende Autoren können auf komfortablen Oberflächen ohne spezielle Vorkenntnisse Texte, Bilder und Multimediale Sequenzen einbinden und aktualisieren. Der Kurs richtet sich an Fachkräfte in der Jugend-, Bildungs- und Kulturarbeit, die ein CMS einrichten und für ihre pädagogische Arbeit und/oder für die Öffentlichkeitsarbeit ihrer Organisation nutzen möchten.

## Percussion live

### Spieltechnik und Ensemblespiel

*Werkstattkurs, 22. – 24.1.2010*

*Leitung: Ansgar Buchholz, Schlagzeuger und Percussionist (Much)*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

Der Kurs befasst sich mit grundlegenden Spieltechniken von Mallets und Small Percussion. In Improvisationen, Arrangements und Kompositionen werden experimentelle und traditionelle Spielweisen ausprobiert und im kreativen Ensemblespiel angewendet. Der Kurs wendet sich an Musiker und Musiklehrer in Schulen, Musikschulen und anderen außerschulischen Kontexten, die aus der Praxis für die Praxis lernen möchten.

## Rhythmik Update

*Werkstattkurs, 22. – 24.1.2010 (Fr. – So.)*

*Leitung: Barbara Schultze, Susanne Dax, Percussionistin (Köln)*

*Kosten: € 100,- Kursgeb. + € 96,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

Rhythmik update ist ein spezielles Angebot für Absolventinnen und Absolventen der mehrteiligen, langfristigen Rhythmik-Fortbildungen „Musik – Bewegung – Objekt“ und „Rhythmische Erziehung“. Die Werkstatt bietet eine Auffrischung mit neuen Impulsen in den Bereichen: Percussion und Bewegung, Rhythmisch-metrisches Training, Erarbeiten von Kompositionen durch Bewegung. Daneben sind der Erfahrungsaustausch und die Pflege beruflicher Kontakte wichtige Aspekte dieses Kurses.

## Malerei im großen Format

*Werkstattkurs, 25. – 29.1.2010*

*Leitung: Roland Oesker*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.) + € 25,- Materialkostenbeitrag*

In diesem Kurs geht es um großzügiges Malen und darum, sich mit Farben frei auf großen Flächen und Formaten zu bewegen. Mit verschiedenen Entwurfstechniken wird zum spontanen Gestalten und zur Überwindung von Hemmungen angeleitet. Einfache und leicht umzusetzende Anregungen zur Landschaftsmalerei, zur Abstraktion und zur Figurendarstellung im Raum ermutigen auch Ungeübte zum Malen. Außerdem werden Kenntnisse zur Vorbereitung der Malgründe vermittelt, zum Anmischen von Temperafarben und zu verschiedenen Auftragstechniken. Der Kurs wird als Baustein für die „Qualifizierung für ästhetische Bildung an Jugendkunstschulen und Ganztagschulen“ empfohlen.

## Spiel! Platz ist überall

### Die bespielbare Stadt gestalten und durchsetzen

*Werkstattkurs, 1. – 5.2.2010*

*Leitung: Holger Hofmann (Referent für Spielraum beim Deutschen Kinderhilfswerk e.V., Berlin), Evelyn Knecht (Spiellandschaft Stadt e.V., München), Dirk Selhorn (Nationaler Aktionsplan für ein kindergerechtes Deutschland, Frankfurt/M.)*

*Kosten: € 180,- Kursgeb. (€ 150,- für Mitglieder von DKHW und BAG Spielmobil e.V.) + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

Kinder und Jugendliche werden zunehmend aus dem öffentlichen Raum verdrängt. Das freie Spielen und selbstständige Erkunden der städtischen Umgebung ist wie das Spielen in der Natur grundsätzlich schwieriger und seltener geworden. Um die Bewegungsfreiheit der Kinder nicht noch weiter einzuschränken, ist es dringend notwendig, Bewegungs- und Raumqualitäten zu bestimmen und Freiräume für Kinder zu entwickeln und politisch durchzusetzen. Dieser Kurs verbindet vielfältige Erfahrungen mit der Entwicklung pädagogischer Konzepte und Strategien.

## Marketing und Leseförderung

*Werkstattkurs, 8. – 12.2.2010*

*Leitung: Iris Wolf (Berufsverband Leseförderung, Hamburg)*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

Leseförderung entwickelt sich zu einem eigenen Berufsfeld, in dem es kreative Angebote gibt, die die Vermittlung von Lesefertigkeiten bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unterstützen und sinnvoll ergänzen. Um in der Leseförderung beruflich erfolgreich zu sein, bedarf es darüber hinaus einer guten regionalen Marktkenntnis, einer realistischen Einschätzung der eigenen Fähigkeiten und eines gut durchdachten Geschäftsplanes. Dieser Kurs hilft dabei, ein individuelles Konzept zu erarbeiten.

Die Akademie Remscheid wird gefördert von:



Ministerium für Generationen,  
Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## SPIELMARKT '10

### Markt – Fachforum – Bildungsfest

18. + 19.2.2010 von 10 bis 18 Uhr (Do. + Fr.)

20.2.2010 von 10 bis 16 Uhr (Sa.)

Leitung: Gerhard Knecht, Mariam Katongole

Kosten: € 6,- pro Tag für Einzelbesucher, € 4,- pro Tag und Person für Gruppen ab 10 Personen. Ein Katalog ist im Preis inbegriffen.

Schirmherr des SPIELMARKT '10 ist Armin Laschet, Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen. Das Sonderthema des SPIELMARKT lautet 2010 „Spiel: weltweit, vielfältig und bunt!“ Es geht um Spiele als Ausdruck der Vielfalt der Kulturen und als pädagogisches Mittel, um die soziale Integration und das Miteinander von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus verschiedenen Kulturen anzuregen. Der SPIELMARKT in der Akademie Remscheid ist bundesweit die bedeutendste Fachmesse für das pädagogische Spiel.

## Netzwerk Spielpädagogik

### Fachforum auf dem SPIELMARKT '10

19.2.2010, 19.30 – 21.00 Uhr, 20.2.2010, 10.00 – 16.00 Uhr

Nur für Absolventen/-innen der Qualifizierung Spielpädagogik

Das Netzwerk Spielpädagogik der Akademie Remscheid verbindet Spielpädagogen und –pädagoginnen zum beruflichen Austausch und zu selbstorganisierter Weiterqualifizierung. Aktuelle Projekte aus der Praxis werden vorgestellt und diskutiert, und es werden neue gemeinsame Vorhaben geplant und vorbereitet.

## Projektlabor: Spiele real und digital

Werkstattkurs, 23. – 25.2.2010

Leitung: Gerhard Knecht, Holger Mügge (Universität Bonn, FB Informatik), Jürgen Ertelt (IJAB e.V., Jugend online, Bonn)

Keine Teilnahmegebühr, nur für ausgewählte Absolventen der Qualifizierungen Spielpädagogik und Medienberatung. € 96,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)

Ziel dieses Projektlabors ist die Weiterentwicklung und Prüfung von Gesellschaftsspielen, die sich neuer Kommunikations- oder Orientierungshilfen bedienen. Ein Modell ist das Spiel „Scotland Yard“, das vom Brettspiel zum Stadtspiel mutierte und mit Mobiltelefon, ÖPNV-Bus und GPS zum Mobile Game mit völlig neuen Spielerlebnissen geworden ist. Im Blickpunkt dieser Werkstatt steht die Verbindung neuer technischer Kommunikation mit originärer Bewegung und Erlebnissen in Stadt und Natur. Das Projektlabor ist eine Kooperationsveranstaltung der Akademie Remscheid mit der Universität Bonn und dem IJAB, der Bundesfachstelle für Internationale Jugendarbeit. Die Ergebnisse werden beim SPIELMARKT 2011 öffentlich vorgestellt.

## Medienberatung für Eltern

Werkstattkurs, 23. – 25.2.2010

Leitung: Thomas Gudella (Medienberater, Kassel)

Kosten: € 100,- Kursgeb. + € 96,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)

Schule und Jugendarbeit müssen sich größeren Herausforderungen stellen – und das geht nicht ohne die Einbindung und Mitarbeit von Eltern. Dieser Kurs zeigt, wie interessierte und aufgeschlossene Eltern aktiv und hilfreich an der Medienerziehung ihrer Kinder mitwirken können. Vorgestellt werden neue, methodisch und didaktisch aufbereitete Informationseinheiten über Risiken und Chancen der Online-Medien, um Suchtgefahr und Kriminalität im Internet. Daneben geht es um anregende und gemeinsam organisierte Spielaktionen in Familie und Freundeskreis, um LAN-Partys und kommunikative Treffen auf den spannendsten Marktplätzen in der Online-Welt.

## Einführung ins Elterncoaching

### Von Ratschlägen zur anliegenorientierten Begleitung

Werkstattkurs, 23. – 27.2.2010

Leitung: Nicole Hammelehle

Kosten: € 300,- Kursgeb. + € 180,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)

Gut gemeinte Erziehungstipps und pädagogische Ratschläge für Eltern haben Konjunktur, aber nicht selten bewirken sie das Gegenteil dessen, was beabsichtigt ist – und stürzen die Beteiligten in neue Selbstzweifel und Konflikte. Dieser Kurs für Fachkräfte, die in den verschiedensten Bereichen der Elternberatung tätig sind, setzt sich mit neuartigen Ansätzen zur Unterstützung in herausfordernden Erziehungs- und Beratungssituationen auseinander. Er bietet Raum für das Kennenlernen und Ausprobieren aktueller systemischer Beratungskonzepte und für das Einbringen und Diskutieren von Fallbeispielen aus der eigenen Berufspraxis.

## E-Portfolios

### Portfolioarbeit goes online

Werkstattkurs, 25. – 27.2.2010

Leitung: Thomas Gudella (Medienberater, Kassel)

Kosten: € 100,- Kursgeb. + € 96,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)

Portfolioarbeit mit Kindern und Jugendlichen setzt sich im Bildungswesen durch – vor allem in der Schule. Die Grundidee dieser Methode ist, die individuellen Stärken von Schülerinnen und Schülern in den Blick zu nehmen und sich von defizitorientierten Bewertungsmethoden abzusetzen. Die klassische Arbeitsmappe auf Papier kann nun in Form eines sogenannten E-Portfolios ergänzt und damit für alle Beteiligten attraktiver gemacht werden. Anstatt in einem Ordner legen die Jugendlichen ihre Arbeiten und Dokumente auf einer geeigneten Online-Plattform ab und dokumentieren ihre Lernfortschritte auf diese Weise.

Die Akademie Remscheid wird gefördert von:



Ministerium für Generationen,  
Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Literaturtag: Autorenkonzepte in Praxis und Theorie

*Werkstattkurs, 27.2.2010 (Sa., 10 – 17 Uhr)*

*Autorin: Frauke Haase, Grundschullehrerin, Rhythmikerin und Professorin an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg*

*Moderation: Barbara Schultze*

*Kosten: € 50,- Kursgebühr + € 14,- Verpflegung (inkl. USt.)*

„Kinder bewegen – den Geist beflügeln. Rhythmik in Grund- und Förderschule“ heißt das Buch von Frauke Haase, die an diesem Tag ihre Konzepte praxisnah vorstellen wird. „In der Grund- und Förderschule ist die Integration von Rhythmik in den Schulalltag leichter als oft angenommen“, schätzt die Autorin die Praxis ein. Anhand von Beispielen zu den Grundstrukturen der Rhythmik gibt sie Orientierungslinien an, wie Rhythmik im pädagogischen Alltag erfolgreich ein- und umgesetzt werden kann.

## Fundraising

### Partner für Jugend, Bildung und Kultur

*Berufsbegleitende Fortbildung mit 3 Kursphasen*

*1. Phase: 1. – 5.3.2010, 2. Phase: 6. – 10.9.2010, 3. Phase: 31.1. – 4.2.2011. Leitung: Knut Kösterke, Fundraisingmanager (FA), Hamburg, Dr. Eva-Maria Oehrens. Gastreferenten: Carolin Vogel (Hermann Reemtsma Stiftung, Hamburg), u.a.*

*Kosten: € 295,- Kursgeb. + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.) je Kursphase (Stand: 2010)*

Die Fortbildung vermittelt intensive Kenntnisse und praxistaugliche Methoden, die zur Akquisition von Spenden, Stiftungsgeldern, Förderfonds und zur Gestaltung von Sponsoring-Partnerschaften und Projekten zum bürgerschaftlichen Engagement notwendig sind. Der dreiteilige Kurs richtet sich an Geschäftsführer und leitende Fachkräfte in Jugend-, Bildungs- und Kultureinrichtungen und in kleineren und mittleren Unternehmen mit Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und/oder dem Sponsoring.

## Die Schauspielpädagogik Stanislawskis

*Werkstattkurs, 1. – 5.3.2010. Leitung: Gitta Martens*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

Konstantin Stanislawski (1863 – 1936) gilt aufgrund seiner theaterpraktischen und theatertheoretischen Leistungen als Begründer des modernen realistischen Theaters. Sein Weg der Erarbeitung einer Rolle war wegweisend. In diesem Kurs werden die zentralen Kategorien Stanislawskis vorgestellt und in spielerischen Improvisationen umgesetzt. Die Erfahrungen sollen bei der Einschätzung helfen, welchen Nutzen und welchen Anspruch dieser Ansatz in die theaterpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hineinbringt.

## Maskenbau und Maskenspiel

*Werkstattkurs mit 2 Kursphasen, 8. – 12.3. und 12. – 16.7.2010*

*Leitung: Gitta Martens*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.) je Kursphase*

Über das Spiel mit Neutralmasken wird zunächst die Bedeutung von Körper, Raum und Zusammenspiel für die Wirkung des Spiels mit einer Maske erschlossen. Danach wird jede/r Teilnehmer/in eine eigene, individuelle Maske aus Pappmaché formen. Das Spiel mit den einfachen Papiermasken leitet den Transfer in die theaterpädagogische und theatertherapeutische Praxis ein. Die dem Maskenspiel innewohnende Erfahrungsdimension wird im pädagogischen und therapeutischen Kontext gründlich reflektiert.

## Lernart Improvisation

*Seminar mit 2 Kursphasen, 8. – 12.3. und 3. – 7.5.2010*

*Leitung: Dr. Ronit Land, in Zusammenarbeit mit der Deutschen Sporthochschule Köln*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.) je Kursphase*

In diesem Seminar werden Methoden und Lernweisen der Tanzimprovisation neu diskutiert. Der Bewegungsdialo g im leeren Raum wird geschaffen, um Wahrnehmung als Motivation für den Tanz zu schulen. Die Improvisation in der Gruppe ist ein dynamischer Prozess, der immer neue Strukturen voraussetzt. Diese Strukturen verändern sich gleichzeitig mit der Beobachtungsfähigkeit der Teilnehmer, so dass aus einer intensiven Zusammenarbeit eine aktualisierte Ausdruckssprache entsteht.

## Spurensuche in Bildern und Bewegung

*Werkstattkurs mit 2 Kursphasen, 8. – 10.3. und 17. – 19.11.2010*

*Leitung: Barbara Schultze, Ursel Kipp (Kunstpädagogin, Dorsten)*

*Kosten: € 100,- Kursgeb. + € 96,- Unterkr./Verpfl. im DZ (inkl. USt.) je Kursphase*

Die aktive und kreative Auseinandersetzung mit Bildern und Skulpturen der Kunst unserer Zeit bezieht bewegte, sprachliche, musikalische und bildnerische Ausdrucksformen mit ein. Die Methoden sind geeignet, Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf dem Weg der Kunstrezeption und gestalterischen Produktion zu unterstützen. Der Kurs richtet sich an Fachkräfte der kulturellen Bildung, die an einer fächerübergreifenden Arbeit interessiert sind, sowie an Lehrerinnen und Lehrer im Fach Darstellen und Gestalten – insbesondere an Gesamt- und Ganztagschulen.

Die Akademie Remscheid wird gefördert von:



Ministerium für Generationen,  
Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Rhythm Basics

### Rhythmisches Training in der bi- und ternären Musikwelt

*Werkstattkurs, 11. – 14.3.2010 (Do. – So.)*

*Leitung: Herbert Fiedler, Hilko Schomerus (Percussionist, Hannover)*

*Kosten: € 120,- Kursgeb. + € 135,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

Musik besteht aus Rhythmus, Melodie und Harmonie. Den Rhythmus in seiner Struktur zu verstehen, ist eine entscheidende Grundlage für das Training beim täglichen Musizieren. In diesem Kurs werden Grundlagen der Rhythmusarbeit in ihrem Aufbau, ihrer Komplexität und ihrer Übertragung auf Körper und Instrument aufgezeigt. Der Körper als Basis-Rhythmusinstrument, die Stimme mit Vocal Grooves und der Einsatz von Small Percussion stabilisieren, schärfen und modifizieren unsere rhythmische Wahrnehmung. Hörbeispiele aus unterschiedlichen Genres runden das Programm ab.

## Mobile Spielanimation I

### Basiskurs I: Grundlagen der Spielmobilarbeit

*Werkstattkurs, 15. – 19.3.2010*

*Leitung: Jessica Schewe (BAG Spielmobile e.V.), Martin Friedrich (Spielmobil Solingen)*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. (€ 130,- für Mitglieder der BAG) + € 180,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

Dieser Basiskurs vermittelt die Fundamente der Spielmobilarbeit. Er setzt sich mit den Grundlagen der Spielmobilpädagogik auseinander und gibt methodische Hilfen, wertvolle Tipps und Anregungen für die professionelle Arbeit. Schwerpunkt des Kurses ist das Kennenlernen und die Auseinandersetzung mit Konzeptionen, Formen und der Legitimation der Spielmobilarbeit. Besonders zu empfehlen ist dieser Kurs für Spielmobilteams, die ihren Start in die Saison gemeinsam vorbereiten und beraten wollen.

## Taketina® – Rhythmus erleben

*Werkstattkurs, 18. – 21.3.2010 (Do. – So.)*

*Leitung: Bärbel Bucke und Birgit Hübner (Dipl.-Rhythmikerinnen und Taketina®-Rhythmuspädagoginnen)*

*Kosten: € 140,- Kursgeb. + € 135,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)*

Taketina® ist ein musikalischer Gruppenprozess, durch den Rhythmus auf lustvolle und tiefgreifende Art und Weise erfahren und gelernt werden kann. Die Besonderheit des Lernens liegt in der spielerischen Art und Weise, mit Chaos und Ordnung umzugehen. Im Hin und Her von „aus dem Rhythmus fallen“ und wieder „hineinfinden“ wird es möglich, sich dem rhythmischen Fluss anzuvertrauen. Der Kurs wendet sich an Musiklehrer und andere Pädagogen, die mit Kindern und Jugendlichen Musik machen.

## Einführung in die Systemische Beratung

*Berufsbegleitende Fortbildung mit 2 Kursphasen*

*1. Kursphase: 15. – 19.3.2010, 2. Kursphase: 22. – 26.11. 2010,*

*Leitung: Nicole Hammelehle. Mitarbeit: Heike Haker in der 2. Phase  
Kosten: € 300,- Kursgeb. + € 180,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)  
je Kursphase*

Diese Einführung dient dem Kennenlernen systemischer Konzepte und gilt als erstes Modul für die vertiefende Qualifizierung Systemische Beratung. In der ersten Kursphase werden systemische Grundideen und Grundhaltungen neben theoretischen Inputs über Übungen, Bilder und Experimente vermittelt. Die zweite Kursphase legt den Schwerpunkt auf das Kennenlernen und Einüben von Phasen exemplarischer systemischer Beratungsstrukturen. Die Fortbildung richtet sich an therapeutische und pädagogische Fachkräfte in der Jugend-, Sozial- und Kulturarbeit, insbesondere an Mitarbeiter/innen in Leitungsfunktionen.

## Woodworkers Crazy Racing Cars

### Holzautos – Rennwagen aus der Holzwerkstatt

*Werkstattkurs, 22. – 26.3.2010*

*Leitung: Maike Steils, Roland Oesker*

*Kosten: € 150,- Kursgeb. + € 180,- Unterk./Verpfl. im DZ (inkl. USt.)  
+ € 25,- Materialkostenbeitrag*

In diesem Kurs findet ein besonderes Ereignis statt: das verrückte Holzrennwagenspiel. Es beginnt mit dem Bau eines Rennwagens in der Holzwerkstatt. Die Wagen werden mit einem Elektromotor angetrieben und für ein erfolgreiches Karambolagerennen mit phantasievollen Rammspoilern ausgestattet. Für diese Fahrzeuge wird eine spezielle Rennbahn gebaut. Der Kurs geht intensiv auf das Thema Holzspielzeug ein. Methoden der Holzbearbeitung und der Umgang mit dem passenden Werkzeug werden vermittelt. Der Kurs richtet sich an Erzieherinnen und Pädagogen aus Kindergärten, Jugendeinrichtungen, Schulen und Horten. Der Ablauf des Kurses ist direkt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und im Werkunterricht einsetzbar.

## Vorschau: Neue Kurse im April 2010

- Ich bin anders als du – na und?
- Konfliktbewältigung in theaterpädagogischen Prozessen
- Werken und Gestalten in der Vorschulpraxis
- PR online
- Körper – Sprache – Bewegung
- Musik lernen – musikalisches Bewegen